



SPD Stadtratsfraktion Markt 9 52511 Geilenkirchen

Herrn  
Bürgermeister Thomas Fiedler  
Am Markt 9

52511 Geilenkirchen

Herrn  
Dr. Joachim Möhring  
Vorsitzender des Ausschusses Bildung, Soziales, Sport und Kultur

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Herr Dr. Möhring,

die SPD-Fraktion bittet, für die nächste Sitzung des Ausschusses Bildung, Soziales, Sport und Kultur den folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

## **Sachstandsbericht zur kommunalen Umsetzung der UN- Konvention „Inklusion“ als Grundlage für die Erarbeitung eines Aktionsplanes**

### **Begründung:**

Die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention von 2008 ist verpflichtend! Dabei handelt es sich nicht nur um - wie oft vermittelt und verstanden – Inklusion im Bildungssystem, sondern in allen gesellschaftlichen Bereichen.

Dass dieses Thema vielerorts auf Ablehnung stößt, sollte uns nicht daran hindern, dass wir uns strategisch und zumindest mittelfristig mit konkreten Maßnahmen befassen.

Die Ablehnung begründet sich aus den vielen Unwägbarkeiten und der Größe der Aufgabe, die mit diesem gesamtgesellschaftlichen Wandel verbunden sind. Aber nicht zuletzt auch aus der offenen Frage, wer den finanziellen Aufwand tragen muss.

Auch sehr große Aufgaben fangen mit kleinen Schritten an. So soll unser Antrag auch verstanden werden. Als Anfang einer gesellschaftlichen Entwicklung in Geilenkirchen, deren Verlauf und Ende jetzt nicht abzusehen sind. Nicht als Forderungs- oder Maßnahmenkatalog und blinden Aktionismus, sondern als Start in eine parteiübergreifende Anstrengung im Sinne einer umfassenden Teilhabe in allen Lebensbereichen für benachteiligte Menschen.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, einen Sachstandsbericht zur kommunalen Umsetzung der UN-Konvention „Inklusion“ zu erstellen als Grundlage für die Erarbeitung eines Aktionsplanes, um mittelfristig und langfristig konkrete Maßnahmen einzuleiten.

Der Sachstandsbericht /Aktionsplan sollte folgende Bereiche berücksichtigen:

- Schule und frühkindliche Erziehung
  - Arbeit und Erwachsenenbildung
  - Wohnen, Barrierefreiheit und Mobilität
  - Sport (aktiv und passiv)
  - Gesundheit, Pflege, Alter
  - Teilhabe am kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Leben
  - Öffentlichkeitsarbeit, Bewusstseinsbildung und Bürgerbeteiligung
2. Das Thema Inklusion wird Schwerpunktthema für die nächste Sitzung des Ausschusses Bildung, Soziales, Sport und Kultur, aufbauend auf den Sachstandsbericht der Verwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Horst-Eberhard Hoffmann